



Programm

Mai 2003



Die Bocholter Bühne Impro-Match So. 04.05.2003 Eintritt: es entscheidet das Glücksrad (1- 4 Euro) Einlass 19.30 Uhr. Beginn 20 Uhr

Es ist wieder soweit: das Improfeuerwerk der Bocholter Bühne! Die Bob's reagieren auf Ihren Zuruf. Spielort, Gefühl und Charakter werden vom Publikum bestimmt. www.bocholter-buehne.de



Ausstellungseröffnung "Das Auge der Wahrheit" von Farshid M. Gilani am Sonntag, den 04.05.2003 um 15.00 Uhr

Farshid M. Gilani ist gebürtiger Iraner aus Teheran und lebt seit 17 Jahren in Deutschland. Er ist nur teilweise Autodidakt.

Als 13/14-jähriger hat er die ersten Grundkenntnisse im Umgang mit Ölfarben durch einen Künstler in Teheran erworben. Da ihm die Malerei eine Möglichkeit verschaffte, sich auszudrücken und darzustellen, erweiterte er seine bis dahin gewonnenen Erkenntnisse in den folgenden 3 Jahren und lernte bei einem Professor der Kunst aus Teheran das Zeichnen. 1986 wanderte Farshid nach Deutschland aus. Hier hat er eine Ausbildung als Lito-

1986 wanderte Farshid nach Deutschland aus. Hier hat er eine Ausbildung als Litograph gemacht und arbeitet weiterhin in diesem Bereich.

In seiner Freizeit malt Farshid M.G. nach wie vor Bilder. Sein künstlerisches Können geht in den Bereich des Surrealismus hinein.

Farshid beschreibt seine Bilder folgendermaßen: er greift Gedanken auf und verarbeitet diese im Bild. Oder aber er malt Träume und Phantasien, die er noch aus dem Schlaf behalten hat, auf die Leinwand. Beispielsweise ein Bild, welches eine Schlucht darstellt oder eine Bleistiftzeichnung von einem Wesen, welches im Traum "real" war.

Es lohnt sich! - Eintritt frei- immer zu den weiteren Veranstaltungen geöffnet oder auf Nachfrage unter der Nummer 0173/7478792.



Mimi Müller Fr. 09.05 Einlass 19.30 Uhr, Beginn 20 Uhr Eintritt AK 10 Euro, VVK 8 Euro

Mimi Müller läuft und läuft und läuft völlig unbemerkt von einer total breiten Öffentlichkeit hat es jetzt ein Regionaltitel geschafft, zum heimlichsten Bestseller Deutschlands zu werden.

Die ungewöhnlichen Geschichten einer ungewöhnlichen Autorin gehen gerade unter dem Titel "Hömma Härzken" in die fünfte Auflage.

10.000 Stück des fröhlichen Renners werden dann wohl bis zum Weihnachtsfest über die Ladentheke "weggegangen sein wie geschnitten Brot".

Die Erfolgsstory der Autorin Mimi Müller begann allerdings nicht im Ruhrgebiet, sondern in Burgund, wohin sich die ehemalige Steuerfachwirtin vor dem Strukturwandel geflüchtet hatte und das Schreiben anfing.

Für Spaß. Und gegen Heimweh. Frau Müller flüchtete nocheinmal, diesmal zurück in den Pott, wo sie sich seither fröhlich lamentierent und mit äußerst spitzer Feder durch die hiesige Presselandschaft schreibt. Die Kommentare zu Zeitgeist und Politik der "subtilen Schreiberin mit dem feinsinnigen Humor" (Rheinische Post) die "zum Schreien komisch, bisweilen genial" (WAZ) daherkommen, fanden schnell eine immer größer werdende Fan-Gemeinde.

Freie Journalistin und Schriftstellerin, veröffentlicht seit 7 Jahren regelmäßig (Print/Hörfunk) unter dem Künstlernamen Mimi Müller:

Anthologie der Stadt Oberhausen zum Literaturpreis 1999 Anthologie des Wilhelm-Busch-Preises 2000

Bücher: "Hömma, Härzken "

"Romeo und Julia für den Ruhr-

pott"

"Nich mit mich"

CD's:

Romeo und Julia für den Ruhrpott

Hömma. Härzken.

Referenzen:

...die "subtilen Schreiberin mit dem feinsinnigen Humor" (Rheinische Post) "zum Schreien komisch, bisweilen genial" (WAZ)

" Man musste sie nicht kennen, um sich bei ihrer Lesung bestens zu amüsieren" (NRZ)

"Und wer gar nichts verstanden hatte, hat immer noch seinen Spaß" (Rheinische Post)

und ein Kompliment aus berufenem Munde:

"Journalismus als Literatur, irgendwo zwischen Kleinform und Kleinod. Das inhaltlich so schön vertrackt und sprachlich ausgetüftelt zu komponieren, ist übers Handwerk hinaus nicht nur kleine Kunst". (Gerd Herholz, Literaturbüro Ruhr)

www.mimi-mueller.de





2. Geburtstag: 10. Mai `03 ab 16 Uhr

Tag der offenen Tür

Eintritt frei!



Programm:

16:00 Uhr Einlass 16:15 Uhr Ansprache

Herr Ketteler (Stadt Bocholt)

Ralf Melzow (Vorstandsvorsitzender)

16:30 Uhr **Jongliergruppe** "Jokers"

17:00 Uhr Kindersingen

Leitung: A. Matuszewska

17:30 Uhr **Oberkrainer**

Leitung: Markus Hoeft

18:00 Uhr Drei Damen mit M 18:45 Uhr Jazz "BOH-All-Stars"

> Christoph Berghorn, Volker Ehm Thomas Engelmann, Achim Kämper,

Katharina Garde

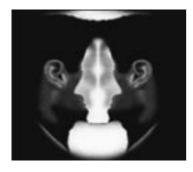
19:30 Uhr Impromatch der Bocholter Bühne

ab 21:00 Uhr Dialogue (Support)

Paris Dandies

(Ex-Wild Romance, Hermann Brood)

www.alte-molkerei.info



Dialogue (NL) ab 21 Uhr, Eintritt frei!

Dieses junge Groove-Rock-Trio aus Holland wurde 1996 gegründet.

Nach einer Umbesetzung am Drumset formierte sich 2000 die heutige Formation in der Besetzung Talie Wijlens (voc/git), Jerry de Mars (b) und Jeffrey Holthaus (dr/voc).

Ihren ersten Lonplayer "True North" stellten sie 2001 der Öffentlichkeit vor. Bei zahlreichen Gigs in den Niederlanden, u.a. auf größeren Festivals wie Huntenpop, Keifestival und Dinxpop, prägten sie ihren Livesound, der durch Einflüsse von Bands wie TOOL, PEARL JAM, SLASH'S SNAKEPIT und der DAVE MATTHEWS BAND einen eigenen, unverwechselbaren Stil bekam, mit dem sie das Publikum begeistern.

Im Mai 2003 erscheint ihr neuer Longplayer mit dem Titel "Jitterbug".

www.dialogueband.com



DER "HEADLINER" am Tag der Offenen Tür:

PARIS * DANDIES

Eintritt frei!

Die ´Wilde Romanze` is back. Gemeint ist die Originalbesetzung von Herman Brood´s Wild Romance in den Goldenen 80´igern.

Danny Lademacher (Gitarre, übrigens ehemaliger Anwärter bei den Dire Straits, Knopfler wollte Ihn unbedingt haben), Ivo Severijns (Bass), Ramon Rambeaux (Schlagzeug) formierten sich neu um Frontmann Dirk Vermeij (Gesang 'Gitarre), und riefen die Paris Dandies ins Leben!

50 Jahre Holländische Rock´n Roll Musik geben der Alten Molkerei zu Ihrem Geburtstag die Ehre.

Wir können Brood Songs, einige Coverversionen und Songs aus der Feder von den Paris Dandies erwarten.

Brood's Spirit wird mit Sicherheit irgendwo zwischen Amsterdam und der Alten Molkerei Theke sein!

http://parisdandies.com/



Run for C 11.05.

Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr Eintritt: 5 Euro

Die Bocholter Band Run for C stellt in der Alten Molkerei ihre erste CD musikalisch vor! "Wir sind gerade voll in der Vorbereitungsphase für unser erstes Album. Ab Juni geht's ins Studio. Bis Ende des Jahres soll die Veröffentlichung kommen" schildert Leadsänger Peter Lüer den musikalischen Stand der Dinge bei Run for C. Auf den Auftritt im Kulturort freut sich die Band besonders, "weil das Ambiente und die Bühne hier einfach klasse sind. Für einen Club-Gig ideal. Und der Live-Test für unsere eigenen Stücke vor Publikum kann interessante Feedbacks bringen. Wir sind gespannt."

Vom Stil her heute Pop, vom musikalischen Ursprung her vormals "the jazz-rock-funkpop-soul-fusion", geht die Band seit gut zwei Jahren konsequent eigene Wege. Das momentane Konzert-Repertoire enthält zwar noch einige Cover-Titel, jedoch sind bereits genug Ideen und Stücke für eine zweite CD da. "In nicht allzu weiter Zukunft werden so gut wie nur noch Run for C-Titel bei unseren Live-Konzerten zu hören sein" verspricht Christoph Berghorn kreative Langzeitperspektiven.

Stärken der Band sind sicher der Gesang, der Groove und die instrumentalen Fähigkeiten der einzelnen Bandmitglieder. Besonders Ausnahme-Bassist Udo Richter slapt sich von Sonderapplaus zu Sonderapplaus.



Beim Bild von links nach rechts: Stefan Pass, Peter Lüer, Wolfgang Demming, Christoph Berghorn, Udo Richter, Thomas Stratmann

Run for C sind:
Peter Lüer (Ges.),
Wolfgang Demming (Git. + Ges.),
Udo Richter (Bass),
Thomas Stratmann (Git.),
Christoph Berghorn (Piano/Keyb.),
Stefan Pass (Schlgz. + Ges.)

ACHIM KÄMPER PRESENTS:

Der Schlagwerker ACHIM KÄMPER gehört beinahe zum Inventar der Molkerei und lädt einmal im Monat musikalische Freunde ein, die in der Deutschen Jazzszene (und manchmal auch darüber hinaus) zu den führenden Musikern gehören. Heute:

SPACE DATE 18 05

Einlass 19.30 Uhr, Beginn 20 Uhr Eintritt 4 Euro

Feat.:

Christian Jendreiko (gitarre) Stefan Werni (kontrabass) Achim Kämper (schlagwerk) Hans Kanty (schlagwerk)

CHRISTIAN JENDREIKO lebt und arbeitet in Düsseldorf, seine Schallplatten veröffentlicht er unter verschiedenen Namen auf dem Londoner Label Flesh-Records. Zur Fangemeinde, die er sich mit seiner elektrischen Gitarre erspielt hat, gehört unter anderen Yoko Ono.

STEFAN WERNI ist das Rückgrat dieses Ouartetts. Sein Kontrabassspiel ist beinahe so facettenreich wie ein Jaki Byard und er interpretiert die Musik von Ellington, Nat King Cole oder Miles Davis mit immenser Oualität. Kein Wunder dass er zu den gefragtesten Kontrabassisten im weiten Umfeld von Nordrheinwestfalen zählt. So hat er auch bereits mit Internationalen Größen wie: Charlie Mariano, Simon Nabatov oder Tony Scott gespielt.

HANS KANTY, der expressive Schlagzeuger und Klangexperimentator ist durch seine Arbeit am Theater und in der neuen improvisierten Musik seit Jahren ein fester Bestandteil der Musikszene. Er ist mit seiner ureigenen Mischung aus Geräuschen, Perkussion und Stimmen ein Stück Musiktheater, das mit teilweise minimalistischer

Ausrüstung in musikalische Grenzbereiche entführt. Da beginnen Haushaltsgeräte, Schläuche, sogar Lebensmittel zu vibrieren, zu pulsieren und zu klingen.
ACHIM KÄMPER studierte an der Akademie voor Kunst in Enschede/NL. Er arbeitet als Schlagzeuger in erster Linie live auf Bühnen im In- & Ausland und hat bisher zwei CDs unter eigenem Namen veröffentlicht. Sein Spiel ist geprägt von harmonischen Ideen und der Kommunikation mit seinen Mitspielern.

Kartenvorbestellung unter: 02871-222365 Weitere Infos: www.swingbecken.de

v.l.n.r.:
Achim Kämper (schlagwerk)
Christian Jendreiko (gitarre)
Hans Kanty (schlagwerk)
Stefan Werni (kontrabass)



Sheevón Sa. 24.05.

Einlass 19.30 Uhr, Beginn 20 Uhr, Eintritt: 12 EURO, erm. 10 EURO

Auf ein keltisches Wochenende können sich die Besucher der Alten Molkerei am 24.05 und 25.05.2003 freuen. Zunächst gibt am 24.05. die seit 20 Jahren bestehende Gruppe Sheevón ein Konzert. Die Band zeigt eine variantenreiche Palette irischer Folk-Musik. Das Repertoire der deutschen Band reicht von traditionellen irischen Songs über fetzig-rockig selbstkomponierte Instrumentals und Balladen. 8 Alben hat die Gruppe bisher veröffentlicht. Bei einer Live TV-Show in Dublin sowie auch bei verschiedenen deutschen Fernsehauftritten wurde die Band dem breiteren Publikum bekannt. In Deutschland wurde Sheevon sowohl Preisträger beim Wettbewerb der Deutschen Phonoakademie als auch bei der "Stadtmusik" des Westdeutschen Rundfunks. Sheevon's keltische Elemente werden durch raffinierte Klangexperimente und Stilwechsel angereichert. Die Gruppe zeigt Kontinuität in ihrem Stil. irische Traditionales mit späherischem Geigenklang und wärmender Stimme geradezu sinnlich aufzubereiten... In der irischen Presse wurde Sheevón als eine der besten deutschen Gruppen, die sich der irischen Musik verschrieben haben, bezeichnet.

Glaus de Crau (guitar, lead vocals), Harald Jüngst (bodhran, keyboards, backing vocals) Bernd Herrmann (bass, mandolin, backing vocals) Conny Lesón (Fiddle, shaker, backing vocals) Eva Silvia Fechner (lead vocals)

Eva Pauline Krause (fluete, keyboards, tri-

Die Bandmitglieder

angle, backing vocals)

So. 25.05.2003,

Einlass: 16.30 Uhr, Beginn 17 Uhr,

Eintritt: 8,00 EURO

Am 25.05.2003 liest und erzählt Harald Jüngst "Irische Geschichte(n). Musikalisch wird er von Mitglieder der Band Sheevón begleitet.

Karten für beide Veranstaltungen sind ab sofort unter der Tel. Nr. 222 365 erhältlich.

www.sheevon.com

heavy mädel + supp. act Fr 30.05. Einlass 20 Uhr, Beginn 21 Uhr Eintritt 5 Euro

heavy mädel machen melancholischen Soundpop mit deutschen Texten.

Die Songs von der Hamburger Sängerin Katharina Gade handeln nicht nur von der Liebe...



Die gehörige Prise Soul in der Stimme der Sängerin Katharina Gade wird von der sehr versierten Band in cool-jazz-manier eingebettet, so dass man ein wenig an Joy Denalane erinnert wird, wenn man ihren Kompositionen lauscht.

Die Musiker dieses Quintetts studieren am Konservatorium in Arnheim (NL) und stehen im Endexamen.

Katharina Gade - Voc Thomas Klein - Key Jens Fricke - Git Carsten Hein - Bass Martin Franke - Drums





Kabarett A-Z mit "Nächsten-Hiebe" Sa. 31.05.

Einlass 19.30 Uhr, Beginn 20 Uhr Eintritt: 10 Euro, erm. 8 EURO

Corinne Walter und Frank Zollner. als professionelle Schauspieler in zahlreichen Hörfunk- und TV-Auftritten wie z.B. Harald-Schmidt-Show gereift. bombardieren ihr Publikum 90 Minuten lang mit über 18 grotesken Sketschen zum Thema Ehehölle, Familienwahnsinn und Gesellschaftsneurosen: Handv samt Ehemann entsorgen, die Rest-Oma verhökern, beim zahnärztlichen Mudhöhlen-Inferno draufzahlen, nach zwerchfellmassierender Theaterprobe den bitterbösen Röchel-Opa hassen. friedhöflichem Gebissgeplauder lauschen, mit besoffener Chansonette im Schmäh versinken und schließlich mit. zärtlichen Turteltäubchen Pornofilme synchronisieren.



Workshop – Seminar BÜHNENPRÄSENZ AUSSTRAHLUNG UND AUS-DRUCKSKRAFT LEOPOLD KERN & HERBERT WOLFGANG

Wer kennt es nicht? Im Übungszimmer geht alles prima, und dann, wenn es gilt vor Publikum zu musizieren, ist vieles anders. Auf der Bühne wollen wir natürlich unsere künstlerischen

Fähigkeiten möglichst optimal nutzen, ausdrucksstark musizieren und präsent sein.

Wohin also mit der Bühnenangst?



Ziel des Workshops ist es, Grenzen zu erweitern und damit Wege aufzuzeigen angstfrei und mit Freude auf die Bühne gehen zu können. Dazu gehört das befreiende Lachen über die eigenen Schwächen und Fehler eben-

so wie auch das Erkennen und Genießen der persönlichen Stärken.

LEOPOLD KERN arbeitet als Opernsänger, Regisseur, Gesangspädagoge und Musik-Kinesiologe. HERBERT WOLFGANG ist Sänger, Schauspieler, Bühnenbildner und Musik-Kinesiologe.

ZIELGRUPPE: Der Workshop richtet sich an SängerInnen sowie an alle, die mit ihrer Stimme arbeiten. Gruppenunterricht mit individueller Betreuung sowie Einzelarbeit an speziellen Themen.

Termine:

Kurs I. 20/21/22. Juni 2003 Kurs II, 27/28/29. Juni 2003 Preis: jeweils 180,00 EURO Anmeldungen unter Tel. 02871/222 365. Die Teilnehmerzahl pro Kurs ist auf 12-14 Personen beschränkt. www.wolfgang-und-kern.de



...und wie sieht es im Kulturort aus? ...und wo finden Sie uns?

Ganz einfach: Der Eingang zum Kulturort befindet sich seitlich im Gebäude der Alten Molkerei (zwischen Autohändler und Truckstop auf den Platz fahren). Hinter dem Imbiss sehen Sie auf der rechten Seite bereits das Eingangsschild. Kostenlose Parkmöglichkeiten stehen reichlich zur Verfügung. Die Treppen hochsteigen und schon stehen Sie im Fover, in dem monatlich wechselnde Austellungen zu betrachten sind - Ausstellungseröffnung ist normalerweise der 1. Sonntag im Monat, einschließlich Künstlerpräsens.

Künstler, die Interesse haben, ihre Arbeiten der Öffentlichkeit zu präsentieren, sollten sich bei C. Goldfich melden: Mobil 0173 / 74 78 79 2

In eigener Sache: Bitte reichen Sie dieses Programmheft weiter, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Wir möchten möglichst viele Menschen erreichen...

Kartenvorbestellung + Info: 0 28 71 / 22 23 65 www.kulturort-bocholt.de Werther Str. 16 • 46399 Bocholt



















Kartenvorbestellung: 0 28 71 / 22 23 65

www.alte-molkerei.info

Werther Str. 16 46399 Bocholt



Das Programm im diesem Monat:

So. 04.05.2003 15.00 Uhr Ausstellungseröffnung Farshid Gilani So. 04.05.2003 19.30 Uhr Impromatch der Bocholter Bühne Fr. 09.05.2003 19.30 Uhr Mimi Müller / Kabarett Sa. 10.05.2003 16.00 Uhr 2. Geburtstag Alte Molkerei So. 11.05.2003 19.00 Uhr Run for C So. 18.05.2003 19.00 Uhr Achim Kämper Brothership: SPACE DATE Sa. 24.05.2003 19.30 Uhr SHEEVÓN So. 25.05.2003 16.00 Uhr Harald Jüngst + SHEEVÓN (Lesung+Musik) Fr. 30.05.2003 20.00 Uhr heavy mädel + supp. act Sa. 31.05.2003 19.30 Uhr Kabarett von A-Z

Das Programm im nächsten Monat:

So	01 06		Ausstellungseroffnung Elisabeth Rademacher
So	01 06	1930h	BoB's Impro-Match
Fr	06 06	2000h	Wack´em
Sa	14 06	1900h	Provinzgold
So	15 06	1900h	Achim Kämper Brothership
Fr	20 06		Workshop
Sa	21 06		Workshop
So	22 06		Workshop
Fr	27 06		Workshop



WENNING
Telefon 0 28 71 / 222 588





E-Mail: huebl.baudis@printserv.net

http://www.printserv.net